

INHALT

Der aktuelle Bericht	
Refluxösophagitis und refluxassoziierte Erkrankungen	3
Veranstaltungen	5
Ankündigungen	8
Anmeldetermine	11
Aktuelle Information	
Impfungen als qualitätsorientierte Präventivmedizin	12
Pressemitteilungen	
Arzneimittelkommission warnt vor „enormen Risiken“	12
EuGH-Urteil zur Arbeitszeit in Krankenhäusern	13
KVB: Grünes Licht für umfassende Neustrukturierung	13
GKV-Finanzentwicklung	14
Umsetzung der neuen Weiterbildungsordnung nur gemeinsam	14
Aufnahme von Weichmachern möglicher- weise deutlich höher als vermutet	15
Aus der Rechtsprechung	
Unwirksamkeit von Zweckbefristungen mit Ärzten in der Weiterbildung	16
Eine Belegklinik darf auch für ambulante Leistungen werben	17
Steuertipp	
Zuschläge für Feiertagsarbeit steuerfrei	17
Leserbriefe	18
Notfalldienste	6
Impressum	8
Anzeigen	18

KBV Ärztlicher Kreis- und Bezirksverband München
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Geschäftsstelle:	Durchwahl-Nummern:
Eisenheimerstraße 63/VI 80687 München Telefon 54 71 16-0 Telefax 54 71 16-99	11 Geschäftsführung 12 Sekretariat 21 Buchhaltung A – K 22 Buchhaltung L – Z 33 Bereichsleitung 31 Meldestelle A – K 32 Meldestelle L – Z 34 Antrag für Gebiets- und Teilgebietsanerkennung 41 Arbeitsverträge 43 Allgemeine Verwaltung
Öffnungszeiten:	
Mo. mit Do. 8.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.30 Uhr Fr. 8.30 bis 12.00 Uhr	

ZUM TITELBILD

**Joseph Karl Rudolf
Gossmann (1889 – 1957)**

Sohn des Münchener Arztes
Josef Gossmann (vgl. MAA
25/2003); 1908 Abitur am
Theresiengymnasium,
Medizinstudium in München,
Approbation 1914; 1914-1916
Arzt am Vereinslazarett
Schrenck-Notzing in München
und gleichzeitig Volontärarzt
auf der Chirurgischen

Abteilung der Universitätskinderklinik, 1917/18 Chirurg in
einem Feldlazarett; 1919-1928 zunächst Volontärarzt und
später Assistenzarzt wieder an der Chirurg. Abteilung der
Universitätskinderklinik; ab 1928 Praxis als Kinderarzt in
der Lessingstraße, nach einem Schlaganfall 1946 gelähmt
bis zu seinem Tod. Bekannt: Zusammen mit Richard
Drachter (1883 - 1936) Verfasser der „Chirurgie des
Kindesalters“ (1930), erschienen als 9. Bd. der 3. Auflage
des von Pfander und Schlossmann herausgegebenen
Handbuchs der Kinderheilkunde – ein Standardwerk der
Kinderchirurgie und eine Wegmarke auf dem Weg der
Kinderchirurgie zu einem selbstständigen Fach.

(Undatierte Fotografie, Atelier Elisabeth; Privatbesitz);
Beratung: Prof. Dr. W.G. Locher

Veranstaltungen

Wichtige Termine in der Woche vom 12. bis 18. Okt. 2003

Einsender von Veranstaltungstexten werden gebeten, den gewünschten Text äußerst knapp zu halten und auf die unbedingt notwendigen Angaben zu beschränken (Themen der Vorträge, Vortragende, Ort, Zeit und Auskunftserteilung). Wir behalten uns vor, zu ausführliche Vortrags- und Veranstaltungsankündigungen auf das notwendige Maß zu kürzen.

Die Redaktion

Montag, 13. Oktober 2003

Montagskolloquium der Klinik für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Klinikum der Universität München – Großhadern

Mo., 13. 10., 7.30 Uhr. Ort: Besprechungsraum HNO-Station I 8. Zi. 228. Thema: Grenzen und Möglichkeiten des intraoperativen Monitorings. Referent: Dr. C. Betz, PD Dr. G. Rasp. (Leunig, Rasp, Berghaus)

Montagskolloquium der Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe Klinikum der Universität München-Großhadern

Mo., 13. 10., 7.30 Uhr. Ort: Hörsaal VI. Thema: Höhenmedizinische Expedition im Himalaya und Karakorum. Referent: Prof. Dr. K. Mees (Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten, Klinikum der Universität Mü.-Großhadern). (Hepp, Untch, Hillemanns)

Notfallmedizin-Fortbildung am Krankenhaus Barmherzige Brüder, München

Mo., 13. 10., 15.00 Uhr (bis 16.00 Uhr). Ort: KH Barmherzige Brüder, Romanstr. 93, 80639 München. Konferenzspange. Thema: Tauchunfälle und Hyperbarmedizin. Referent: Prof. Dr. R. Hipp (Institut für Anästhesiologie und Intensivmedizin Klinikum rechts der Isar). Auskunft: Anästhesiesekretariat, Frau Jeckel, Tel. 17 97-22 01. (Boeden)

Angiologische Gesprächsrunde im Krankenhaus Bogenhausen

Mo., 13. 10., 16.15 Uhr. Ort: Demonstrationsraum der Röntgenabtl. des KH Mü.-Bogenhausen, Engelschalkinger Str. 77, 81925 München. Programm: Vorstellung und Besprechung aktueller angiologischer Problemfälle zur Festlegung einer möglichen Therapie. Die Teilnehmer sind während der Veranstaltung unter Tel. 92 70-22 29 erreichbar. (Ingrisch, Kreissl, Löbner, Schmid, Vogl)

Gesundheitsgespräch in der Orthopädischen Klinik München

Mo., 13. 10., 18.00 Uhr s.t. Ort: Neues Fortbildungszentrum des Orthozentrums München, Grünwalder Str. 72, 81547 München. Thema: Bandverletzungen im Sport. Referent: Dr. T. Buchhorn (Zentrum für Sportorthopädie und Sportmedizin, Orthozentrum München, Orthopädi. Klinik). Auskunft: Tel. 62 11-0. Eintritt frei.

Dienstag, 14. Oktober 2003

Weiterbildungsveranstaltung zum Erwerb der Anerkennung des Facharztes für Psychiatrie und Psychotherapie

Di., 14. 10., 16.00 Uhr (bis 17.30 Uhr). Ort: BKH Haar, Vockestr. 72, 85540 Haar, Hörsaal Haus 12, Haar I. Thema: Testverfahren. Referent: Herr Künstler (Atriumhaus). Baustein Nr. 4a. Die Vorlesungsreihe richtet sich nach den geltenden Richtlinien der BLAK über den vorgeschriebenen Inhalt der Weiterbildung. Das Honorar für 1 Dstd. (einzelner Baustein) beträgt 10,- €. Die Teilnehmer sind während der Veranstaltung unter Tel. 45 62-38 04 erreichbar. (Bender, Müller-Spahn)

Fortbildungsveranstaltung des Städt. Krankenhauses München-Harlaching

Di., 14. 10., 16.00 Uhr s.t. Ort: Hörsaal des KH für Naturheilweisen, Sanatoriumsplatz 2, 81545 München. Thema:

Schwabinger Konzept für den Umgang mit hochinfektiösen Patienten. Referent: Dr. W. Guggenmos (I. Med. Abt., Städt. KH Mü.-Schwabing). (Bruder, Hartinger)

Kardiologisches Kolloquium am Klinikum München-Bogenhausen

Di., 14. 10., 16.30 Uhr. Ort: Hörsaal (Konferenzraum) des KH Mü.-Bogenhausen, Engelschalkinger Str. 77, 81925 München. Thema: Rationelle Diagnostik und Therapie bei akuten und chronischen Perikardergüssen. Referent: Dr. F. Nowak (Intensivstation des Konservativen Zentrums, KMB). (Antoni, Hoffmann)

Wissenschaftliches Kolloquium der Med. Klinik I, Klinikum Großhadern

Di., 14. 10., 17.00 Uhr s.t. Ort: Klinikum Großhadern, Marchioninstr. 15, 81377 München, Hörsaal V, am Ende der Besucherstraße (Beschilderung). Thema: Koronardiagnostik mit dem CT: Wo stehen wir heute? Programm: Prof. Dr. P. Boekstegers (Med. Klinik I, Klinikum Großhadern); Moderation / Dr. A. Becker: Koronarkalk – Risikostratifizierung asymptomatischer Patienten / Dr. A. Leber: Darstellung von Koronarstenosen und Plaque – Imaging mit dem Mehrzeilen-CT / Dr. A. Knez: Zukünftige Entwicklungen der CT-Bildgebung. (Steinbeck, Franz)

Interdisziplinäre Konferenz für endokrine Erkrankungen – Schilddrüsenzentrums des Klinikums rechts der Isar

Di., 14. 10., 17.00 Uhr s.t. Ort: Kleiner Hörsaal im Patholog. Institut, Trogerstr. 18, 81675 München. Thema: Vorstellung und Diskussion aktueller Fälle. Externe Fälle können vorab angemeldet oder spontan vorgestellt werden. Auskunft: Dr. H. Vogelsang, Tel. 41 40-20 32, Fax 41 40-21 62, E-Mail: vogelsang@nt1.chir.med.tu-muenchen.de (Scheidhauer, Born, Becker, Vogelsang)

Kolloquium des Max-Planck-Instituts für Psychiatrie München

Di., 14. 10., 17.00 Uhr s.t. Ort: Kraepelinstr. 2, Hörsaal, 80804 München. Thema: Das Konzept der Evidence-based Medicine in der Psychiatrie am Beispiel der Schizophreniebehandlung. Referent: Dr. S. Leucht (Psychiatrische Klinik des Klinikums rechts der Isar, München). (Pollmächer, Ziegglingsberger)

Perlacher Kolloquium

Di., 14. 10., 19.00 Uhr. Ort: Kreisklinik Mü.-Perlach, Schmidbauerstr. 44, 81737 München. Thema: Myelodysplastisches Syndrom. Aktueller Stand der Diagnostik und Therapie: Zwischen „watch and wait“ und allogener Fremdspendertransplantation. Referent: Prof. Dr. Dr. T. Haferlach (Med. Klinik III, Klinikum Großhadern). Anschließend Diskussion. (Borck)

Schilddrüsenforum am Krankenhaus Martha-Maria, München-Solln

Di., 14. 10., 19.00 Uhr s.t. Ort: Seminarraum der Klinik, Wolftratshauser Str. 109, 81479 München. Thema: Schilddrüsenentzündungen. Vorstellung interessanter Fälle aus der Klinik. Programm: Prof. Dr. W. Nathrath (Pathologie, Städt. KH Harlaching): Aktuelle Einteilung, Morphologie und Pathogenese / Dr. I. Gesellensetter: Wann sollte operiert werden? Externe Fälle können angemeldet oder spontan diskutiert werden. Auskunft: Dr. T. Negele, Tel. 72 76-1, Fax 72 76-2 33, E-Mail: t.negele@martha-maria.de (Negele, Mühligh, Jünger, Gronenberg, Fürst)